

Letzte Ausgabe für 2024

Wir hoffen ihr hattet alle viel Spaß mit unserem diesjährigen JUKI Extrablatt..

Heute erhaltet ihr auch schon die letzte Ausgabe und somit auch die letzten Grüße, Witze, Weltallinfos und Bilder.

Ihr könnt euch gerne auch weiterhin unter dem Jahr bei der Lagerleitung (lagerleitung@juki-swp.de) melden wenn ihr Fragen rund ums Zeltlager habt.

Wir hoffen dass ihr und eure Familien weiterhin gesund bleibt damit wir uns alle gesund und munter wieder in den nächsten Sommerferien in unserem schönen Zeltlager sehen können.

Alles Liebe Alexis, Melissa und Jonas



Zeltlager 2024

Tagesbericht Sonntag

Der Morgen begann zunächst entspannt und startete wie üblicherweise ein Sonntag startet—nämlich mit einem Gottesdienst. Es war solange entspannt bis wir feststellten dass unser Banner geklaut wurde. Am Nachmittag starteten einige Spiele unter den Teilnehmern und auch Teilnehmer gegen Betreuer, sowie die Einlösung unseres Banners. Hierzu wurde ein Tanz eingefordert den einige Teilnehmer natürlich auch direkt dafür einstudierten.

Grüße

Hi Mama, Papa und Melanie. Ich hoffe es geht euch gut. Kurze Anmerkung für Mama: Digga schreibt man mit „a“ und nicht mit „er“ - und nenne mich lieber „Mein Schatz“ - wäre lieb. Danke. Also wieder zu dem was ich eigentlich schreiben wollte: Mir geht's gut auch wenn es momentan regnet. Ich hab viele tolle Sachen erlebt und viele Freunde gefunden. Ich vermisse euch und Sparky (hoffe er hat nicht mehr so Magenverstimmungen) Ich freu mich wenn ich wieder da bin (ja ich lebe noch, auch ohne Handy) Dann bis Mittwoch. LG eure Aline

Hallo Maren, aus Kirrberg senden dir und deinen Freunden viele liebe Grüße, Oma und Opa

Hallo mama, wie geht's euch? Hier im Zeltlager machte es sehr viel Spaß! Ich habe auch schon Freunde gefunden. Das Wetter war bis jetzt eigentlich gut, nur momentan regnet es meistens. Kleine Zwischeninfo: Ich lebe noch ohne mein Handy :) Grüße die anderen von mir und besonders Mimi! Bis in ein paar Tagen! Liebe Grüße eure Maren :)

Hallo Maren, wir wünschen dir weiterhin ganz viel Spaß und viele Abenteuer im Camp. Wir vermissen Dich alle sehr und freuen uns wenn Du wieder da bist! Mama, Lars, Lisa und Mimi!

Schmunzelecke

Wie nennt man einen französischen Hund? - Labello

Was ist ein Ermittler im Karussell?
- Ein Drehdektiv

Was bestellt ein Hund im Restaurant?
- Bellkartoffeln

Welche Enten sind die klügsten?
- Die Studenten

Was ist weiß, fettig und prügelt sich im Kühlregal? - Schlagsahne

Geschichte der Raumfahrt

Das Zeitalter der modernen Raumfahrt begann 1957, als die Sowjetunion den Satelliten Sputnik 1 in die Umlaufbahn schickte. Dieser Satellit wog 80 Kilogramm und sendete Funksignale zur Erde. Er umrundete die Erde dabei alle 98 Minuten. Obwohl die Batterien nach nur 3 Wochen leer waren, ließen sich die Forscher nicht abschrecken und setzten ihre Forschung fort!



Schon bald begann ein Wettlauf zwischen der Sowjetunion und den USA, wer es zuerst zum Mond schafft. Einen Monat nach dem Sputnik-Satelliten folgte eine sowjetische Rakete mit einem der ersten lebenden Tiere im Weltraum: die Hündin Laika, die es leider nie nach Hause schaffte. Der erste Mensch im All war Juri Gagarin, ein 27-jähriger Kosmonaut aus der Sowjetunion. Am 12. April flog er in einer Raumkapsel 108 Minuten lang um die Erde.

Schließlich schafften es die Menschen doch zum Mond! Am 16. Juli 1969 startete die Apollo 11 Mission mit drei amerikanischen Astronauten an Bord: Neil Armstrong, Buzz Aldrin und Michael Collins.

Drei Tage später erreichte die Rakete die Umlaufbahn des Mondes. Am 20. Juli 1969 setzte Neil Armstrong als erster Mensch seinen Fuß auf den Mond.



Im Jahr 1986 wurde die erste Raumstation gebaut, die russische Station MIR. Es war die erste Einrichtung, die es Menschen ermöglichte, im Weltraum zu leben, zu arbeiten und zu forschen. Russland beschloss jedoch, die MIR wegen der hohen Kosten aufzugeben. Sie stürzte im Jahr 2001 in den Pazifischen Ozean.

Danach beteiligten sich Russland und 15 weitere Länder, darunter auch Deutschland, am Bau der ISS, der Internationalen Raumstation, die 1998 in Betrieb genommen wurde. Sie ist die erste internationale Raumstation und wird ständig erweitert.

Der nächste große Traum der Weltraumforschung ist eine Reise zum Mars, aber dafür werden wir noch ein wenig warten müssen!



Grüße

Hallo Mama, das Zeltlager ist sehr schön. Gestern habe ich das Banner geklaut. Dafür musste ich leider Küchendienst machen. Die Betreuer sind sehr nett zu mir. Einer gefällt mir besonders... :) T... HDL und alles Gute zum Geburtstag, wünscht dir dein Michel

Wuff Wuff liebe Aline, ich vermisse dich sehr und freue mich schon sehnsüchtig auf die nächste Schmuseeinheit mit dir. Ganz liebe Grüße auch an deine Freundin Maren. Wuff Wuff, in größter und bedingungslosester Liebe—dein Hund Sparky :)

Liebe Mama, Papa, Raphael ich hoffe es geht euch gut. Fakt ist: Ich leb noch ohne Handy. Bin ein bisschen heißer. Wir haben mittlerweile ständig Regen, aber kennst mich ja, ich geh bei Wind und Wetter raus. Ich hoffe mein Bruder nervt euch ein bisschen. Joah dann bis Mittwoch. Hab euch lieb, liebe Grüße Lea

Liebe Loreen, bald ist es geschafft! Wir vermissen dich jeden Tag mehr. Das ist schön, dass du neue Freunde gefunden hast! Ich hoffe du hast weiterhin viel Spaß! Uns geht's gut. Es gibt viel zu erzählen wenn du wieder da bist. Können es kaum erwarten dich wieder in den Arm zu nehmen! Fühl dich gedrückt, haben dich lieb! Mama, Papa und Marleen

Liebe Astronautin Johanna in der Ferne, wir hoffen, du stößt auf unendliche Wiesen und vielfältige Abenteuer und entdeckst großartigen Spaß mit neuen und alten Freunden. Bei deiner Rückkehr erwartet dich ein großes Fest. Die Bodencrew + Faustine

Hallöchen liebe Mami, lieber Papi, liebe Omi, lieber Opi und blöde Schwester. Am Samstag Nacht sind zwei komische Typpies hergekommen und haben unser Banner geklaut. Diese Blödiane. Aber Sonntags hat sich rausgestellt, dass sie doch sehr cool sind und Verständnis für uns haben. Sie sind sehr aufmerksame Zuhörer und sind sehr witzig. Sie bringen uns immer zum lachen. Mache euch ein scheener, euer kleener

Hallo ihr drei Weltraumfuzzies. Hier ist euer Papo vom Planeten Erde. Wir hoffen ihr habt viele Planeten erforscht und ganz viel Spaß gehabt. Wir vermissen euch drei sehr. Wir sind sehr gespannt was ihr uns alles zu erzählen habt. Wir hoffen, dass deine Halsschmerzen nicht schlimmer geworden sind liebe Lorella. Bis bald, haben euch sehr lieb, euer Pabo und eure Mami—PS: Wir hoffen das es dem Luca auch gut gefällt und er und Aurelio viel Spaß haben

Lieber Maximilian, super, dass du dich getraut hast vom 5-Meterturm zu springen. Richtig toll! Wir freuen uns schon, dass du bald wieder Heim kommst. Zuhause wartet schon eine Überraschung auf dich. Vielleicht kannst du dir schon denken was es ist :) Viele liebe Grüße von Mama, Papa, Joshi und Emmi

Hallo Taym, wir haben dich sehr vermisst, besonders Thea. Sie fragt uns jeden Tag wie oft sie noch schlafen muss, bis du zurückkommst. Ich hoffe, dass du eine tolle Zeit im Zeltlager hast. Ich freue mich darauf zu hören was du von all deinen Abenteuern erzählen wirst. Love you, Papa, Mama und Thea

Hallo Lieblings-Paul. Ich hoffe, Du hast eine tolle Zeit im Weltall. Ich freue mich, wenn Du wieder zuhause landest! Hab dich lieb—bis zum Mond und zurück. Deine Mama

Tagesbericht Montag

Am Montag wurden wir mit einem zweiten Schwimmbadtag überrascht. Was soll man dazu noch weiter sagen? Erfrischung pur und wieder viele tolle Volleyballspiele und viel Planscherei und Getobe im und ums Wasser.

Tagesbericht Dienstag

In alter Zeltlagermanier wurde am Dienstag der Bunte Abend vorbereitet. Es bildeten sich einige Gruppen die am Abend dem bösen Viraner zeigen wollten das Menschen denken können. Nach einer Stärkung inclusive leckerem Nachtisch gelang uns dies natürlich auch und die Welt konnte so gerettet werden. Die Lagerhochzeit und das gemeinsame singen des Lagersongs 2024 am Feuer bildeten den Abschluss eines tollen Zeltlagers auf welches wir uns alle ein ganzes Jahr gefreut hatten.

Lagersong 2024 (auf die Melodie von „Major Tom“)

[Strophe 1] Die Taschen durchgecheckt so stehen wir da und warten auf den Start alles klar
Heute geht es los In unser Lager Wir warten auf das Go von unserem Fahrer Denn wir
wollen jetzt los

Endlich angekommen Auf unserem Zeltplatz Warten wir gespannt Auf unseren Einsatz Die
Erde in Gefahr Durch die Viraner Machen wir das Raumschiff klar Doch ein Plan existiert
noch nicht

[Chorus] Wir heben ab und Völlig losgelöst im Zeltlager, fliegen wir davon, mit dem
Jukitarierer.

[Strophe 2] Das stechend öde weiß der Raumanzüge besprühten wir jetzt nice für Ausflüge
Die Kreativität hat keine Grenzen Wir vertreiben unsre Zeit Mit Spirenzen Doch es geht
nicht voran

Da vorne ein Planet Den wir fanden Doch leider mussten wir Dort bruchlanden Viele
schwer verletzt doch alle helfen Entdecken wir ganz schnell Neue Welten Und das Alien

[Chorus] Wir heben ab und Völlig losgelöst im Zeltlager, fliegen wir davon, mit dem
Jukitarierer.

[Strophe 3] Mit Alien im Gepäck Zurück im Raumschiff Reparieren wir ganz schnell Unser
Traumschiff Das Alien erzählt uns Von dem Planeten Den wollten wir ganz schnell Noch
betreten Doch es fehlt Energie

Drum fliegen wir am Abend Ganz schnell weiter Angeleitet von Dem Mitstreiter Und fin-
den nen Planet Mit Lichtquellen Sammeln in der Nacht Nur die hellen Für die Energie

[Chorus] Wir heben ab und Völlig losgelöst im Zeltlager, fliegen wir davon, mit dem
Jukitarierer.

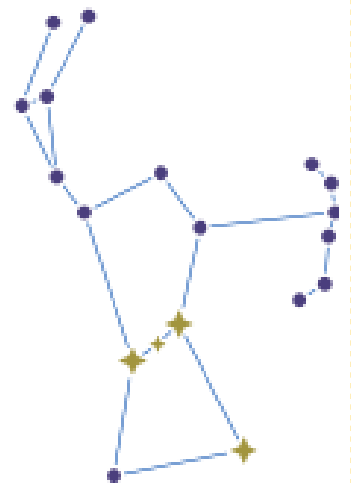
[Strophe 4] Auf Jukita gelandet Erblickt das Alien Seine alten Freunde Von vielen Ethnien
Entwickelte nen Plan Um zu vermitteln Reden mit Viraner Mit vielen mitteln Es Entsteht
ein Kompromiss

Und dann am Bunten Abend Da wird es heißt Die Kinder zeigen Talente dass jeder weiß
Wir sind intelligent und wollen leben Die Viraner sollen jetzt Einfach gehen Und so retten
wir die Welt

[Chorus] Wir heben ab und Völlig losgelöst im Zeltlager, fliegen wir davon, mit dem
Jukitarierer. (2x) aaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaa Völlig losgelöst im Zeltlager, fliegen wir davon,
mit dem Jukitarierer. (2x)

Sternbilder

Wenn man bei gutem Wetter in den Nachthimmel schaut (vor allem bei uns im Zeltlager) ist das meist ein wunderschöner Anblick! Die Menschen haben schon immer gerne in den Sternenhimmel geschaut. Schon vor Tausenden von Jahren betrachteten die Menschen den Himmel und entdeckten Muster, die ihnen bei der Orientierung halfen. In diesen Mustern sahen sie Bilder von Menschen, Gegenständen und magischen Kreaturen, die Sternbilder, die wir heute noch sehen können!

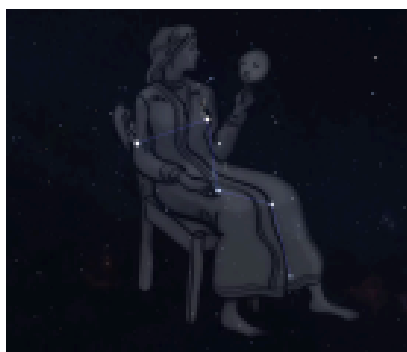
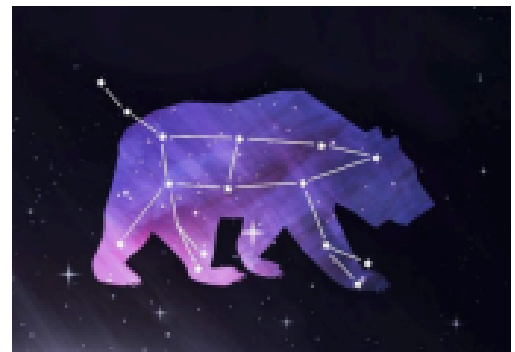


Um ein Sternbild zu sehen, muss man ein wenig Fantasie haben! Man muss im Kopf Linien zwischen den Sternen ziehen, um die Bilder zu erkennen, dazu braucht man ein bisschen Übung! Insgesamt gibt es über den gesamten Planeten verteilt bei Nacht 88 Sternbilder zu entdecken. Vor allem im Zeltlager kann man viele Sternbilder sehen, vor allem wenn man weiß, wo man suchen muss! In Deutschland befinden wir uns auf der nördlichen Halbkugel der Erde. Daher sehen wir nur den nördlichen Sternenhimmel. Es gibt auch einige Sternbilder, die wir nur im Winter sehen können, aber einige sehr bekannte sollten das ganze Jahr über sichtbar sein!

Der **Große Wagen** ist wahrscheinlich das bekannteste Sternbild, mit dem man gut anfangen kann! Zum einen besteht er aus sieben hellen Sternen, die den Großen Wagen bilden. Dieses Sternbild ist eigentlich Teil eines größeren Sternbildes: **Ursa major**, Der Große Bär!

Von hier aus können Sie auch den Polarstern leicht erkennen! Er zeigt immer nach Norden und wurde oft zur Orientierung benutzt!

Er ist eigentlich Teil eines anderen Sternbildes, bekannt als **Die Kleine Waage**, denn er sieht so ähnlich aus wie die große Waage, nur viel kleiner! Kannst du ihn finden?



Ein weiteres gutes Sternbild, das man als Anfänger suchen sollte, ist **Cassiopeia**!

Sie ist sehr auffällig und daher leicht zu finden. Das Bild besteht aus fünf hellen Sternen in Form eines großen "W". Dieses Bild ist daher auch als das "Himmels-W" bekannt. Wir verdanken dieses Bild den alten Griechen. Cassiopeia war eine griechische Königin. Zu dieser Jahreszeit muss man nach Nordosten schauen, um sie zu finden!



Als Nächstes kommt **Orion**, auch bekannt als der Himmelsjäger! Er ist eines der bekanntesten und auffälligsten Sternbilder am Nachthimmel. Dank seiner Position kann er überall auf der Welt beobachtet werden! Obwohl Orion technisch gesehen ein Wintersternbild ist, kann man ihn bei uns schon im August gut erkennen. Die beiden hellsten Sterne des Sternbildes, Rigel und Betelgeuse, gehören beide zu den hellsten Sternen am Nachthimmel.

Jetzt zu den Tieren! Viele Sternbilder basieren auf echten und mythologischen Kreaturen, ein großes und leicht erkennbares davon ist der **Schwan**, auch als **Cygnus** bekannt. Das Sternbild ist seit der Antike bekannt. Damals wurde das Sternbild mit Zeus, dem König der Götter, in Verbindung gebracht.

Das markante Sternbild ist im August besonders schön und dient als Nordkreuz der Orientierung.



Der **Skorpion** ist ein wunderschönes Sternbild, dem man auch sofort ansieht, was es darstellt. Eine gewundene, helle Sternenkette bildet die Gestalt eines Skorpions mit Scheren und aufgerichtem Stachel. Aufgrund seiner südlichen Lage steigt er bei uns nicht weit genug über den Horizont, dass wir auch seinen Schwanz zu sehen bekommen.

Aber einige der funkelnden Sterne, die man sieht, sind eigentlich gar keine Sterne, sondern **Planeten!**

Im August sind fast alle Planeten des Sonnensystems am Himmel zu sehen, vom frühen Abend bis zum frühen Morgen. Zuerst taucht in der Abenddämmerung für ein paar Minuten die helle Venus auf! Gegen Mitternacht kann man mit etwas Glück Saturn sehen. In den frühen Morgenstunden erscheinen drei weitere Planeten im Osten: der helle Jupiter, der sich schnell bewegende Mars und der schwer zu entdeckende Uranus. Am hellsten leuchtet die Venus, gefolgt vom Jupiter, der auch alle anderen Sterne weit überstrahlt. Falls ihr also einen "Stern" sehen, der strahlt, ohne zu funkeln, kann es sich sehr wohl um einen Planeten handeln!

Jetzt mit Ihrem neuen Wissen über Sternbilder wünsche ich euch viel Spaß mit dem Sternenhimmel! Ich bin gespannt, wie viele ihr finden könnt?

Programmausblick:

Packen, aufräumen und verabschieden.

Der traurige Tag des nach Hause fahren ist gekommen. Heute ist leider schon unser letzter gemeinsamer Zeltlagertag.

Astronaut Max und die Insektenplage von 2024



Danke

Wir danken all unseren Spendern die es uns ermöglichen immer wieder neue Anschaffungen für unser Zeltlager zu machen. Bedanken möchten wir uns vor allem bei der Pfarrei Hl. Elisabeth Zweibrücken und Hl. Pirminius Contwig die uns wie in jedem Jahr Pfarrbusse und Lagermöglichkeiten zur Verfügung stellen.

Sollten auch Sie uns finanziell unterstützen wollen, können Sie dies gerne tun
(eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden)

IBAN: DE85 5425 0010 0038 0002 04

Das nächste Zeltlager wird vom 04.-13.08.2025 stattfinden.

Weitere Infos erhalten Sie ab Dezember / Januar beim Betreuerteam und auf der Homepage unter

www.juki-swp.de

Impressum

Das JUKI Extrablatt wurde von der
JUNGEN KIRCHE SPEYER Dek. Pirmasens - Freizeitleitungsteam erstellt.
An ihr haben folgende Personen mitgewirkt: Alexis Flynn, Melissa Eitel, Jonas Reschke
V.i.S.d.P ist die Lagerleitung (Jonas Reschke, Tim Gortner, Julia Winitzki)

